

Individuelle Netzentgelte gemäß § 19 Abs. 2 Satz 1 StromNEV der e-netz Südhessen AG

Letztverbraucher, deren Jahreshöchstlastbeitrag vorhersehbar erheblich von der zeitgleichen Jahreshöchstlast ihrer jeweiligen Netz- oder Umspannebene abweicht, können nach § 19 Abs. 2 Satz 1 StromNEV (Stromnetzentgeltverordnung) ein individuelles Netzentgelt vereinbaren.

Die e-netz Südhessen AG veröffentlicht gemäß Beschluss BK4-12-1656 hinsichtlich der Festlegung zur sachgerechten Ermittlung individueller Entgelte nach § 19 Abs. 2 S. 1 StromNEV im Folgenden die im Netzgebiet der e-netz Südhessen AG geltenden Hochlastzeitfenster.

Hochlastzeitfenster **2024**:

	Herbst	Winter	Frühjahr	Sommer
HS	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Umspannung HS/MS	n.v.	08:00 – 15:15 16:45 – 19:15	n.v.	11:30 – 12:15 14:15 – 14:45 18:00 – 19:45
MS	n.v.	07:30 – 12:00	n.v.	n.v.
Umspannung MS/NS	08:15 – 14:30	08:15 – 12:15	09:45 – 12:00	09:30 – 14:45
NS	n.v.	11:45 – 13:30 16:45 – 19:30	n.v.	n.v.

Hochlastzeitfenster **2025**:

	Herbst	Winter	Frühjahr	Sommer
HS	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Umspannung HS/MS	11:15 – 11:45 12:15 – 14:30 18:00 – 18:15	08:15 – 14:15 16:45 – 19:00	n.v.	n.v.
MS	08:45 – 09:00 09:45 – 15:00 16:30 – 18:00	08:45 – 09:15 10:00 – 11:15 11:45 – 12:30	n.v.	n.v.
Umspannung MS/NS	08:00 – 14:45	08:45 – 14:00	08:45 – 11:45	10:00 – 12:15 12:45 – 13:45 14:15 – 14:30
NS	18:00 – 21:00	11:30 – 13:30 17:00 – 19:30	n.v.	n.v.

Die prognostizierte Jahreshöchstlast innerhalb dieser Zeitfensters soll dabei gemäß Festlegung der Bundesnetzagentur mindestens 20% (Umspannung HS/MS und MS) bzw. mindestens 30% (Umspannung MS/NS und NS) unterhalb der absoluten Jahreshöchstlast des Letztverbrauchers liegen. Darüber hinaus ist eine Mindestverlagerung von 100 kW in allen Netz- und Umspannebenen erforderlich. Die zu erwartende Entgeltreduzierung muss mindestens 500,00 EUR/Jahr betragen.

Vereinbarungen individueller Netzentgelte sind bis zum 30.09. des Kalenderjahres, für das die Vereinbarung erstmalig gilt, bei der Bundesnetzagentur schriftlich anzuzeigen.